

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **2 (1895)**

Heft 13

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

Bitte an die schweiz. Lehrerschaft.

Der Unterzeichnete arbeitet an der Herausgabe eines kleinen Werkleins, „Jugendspiele für schweiz. Volksschulen“, ein Leitfaden für Spielfürse und zum Selbstgebrauch. Ich richte nun an alle H. H. Kollegen, die im Besitze alter Spiellitteratur schweizerischen Ursprungs sind und an solche, die an Orten wohnen, wo jetzt noch typische „Jugend- und Volksspiele“ im Gebrauch sind, die höfliche Bitte, mir davon bis 15. Juli gütigst Mitteilung zu machen.

W. Zweifel, Lehrer, St. Gallen.

Inserate.

Herders Illustrierte Jugendschriften.

Sieben sind in neuen Auflagen erschienen u. durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Fleuriot, B., Das kleine Familienhaupt. Nach dem Französischen von Ph. Laicus. Autorisierte Übersetzung. Zweite verbesserte Auflage. Mit 70 Illustr. von S. Castelli. 12°. (VI u. 300 S.) M. 1.80; geb. in Halbleinwand mit farbigem Umschlag M. 2. — Für Knaben und Mädchen von 9–12 Jahren geeignet.

— **Das junge Familienhaupt.** Fortsetzung der Erzählung: „Das kleine Familienhaupt.“ Nach dem Französischen von Ph. Laicus. Autorisierte Übersetzung. Zweite, verbesserte Auflage. Mit 77 Illustrationen von G. Bayard. 12°. (VIII u. 324 S.) M. 1.80; geb. in Halbleinwand mit farbigem Umschlag M. 2. — Für Knaben und Mädchen bis zu 15 Jahren geeignet.

Diese beiden Bändchen, welche zu unserer „Sammlung illustrierter Jugendschriften“ (12 einzeln käufliche Bändchen à M. 1.80; geb. M. 2) gehören, sind innerlich zusammenhängend, aber auch einzeln verständlich.

Freiburg im Breisgau.

Herdersche Verlagshandlung.

Fluris Übungen in

Orthographie, Interpunktion, Wort- und Satzlehre.

Herausgegeben von der st. gallischen Sekundarlehrerkonferenz. — 80 Rp.

Anerkannt treffliches Lehrmittel. Zu beziehen von

H. Steiger, Sekundarlehrer in Flawil.

Vakante Pfründe in Menzingen.

In Folge Resignation wird die hiesige Professoren-Pfründe zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die Obliegenheiten bestehen in Aushilfe in der Seelsorge und Sekundarschule, Besorgung des Organistendienstes und Unterrichtgabe in Klavier, Violin und Gesang.

Die Besoldung beträgt circa 1600 Fr. nebst freier Wohnung und Garten.

Die tit. Bewerber um diese Stelle belieben ihre Anmeldungen bis Ende Monats dem Kirchenratspräsidenten hochw. Hrn. Pfarrer Hegglin einzureichen, der auch zu allfällig weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Menzingen, St. Zug, 4. Juni 1895.

Die Kirchenrats-Kanzlei.



Pro Fut:

Unterhaltender
interessanter

Text:

Romane

Novellen

Dorfgeschichten

Humoresken

Reisen

Geschichtliches

Kunst

Technik

Für die Frauen

und Kinder

Monatsschau

Zeitereignisse

• • •
*Reicher,
und schöner*

Bilderschmuck.

Mit diesem Hefte beginnt der fein durchdachte und elegant ausgearbeitete Roman „Die Priorei“, dessen Verfasserin als eine der hervorragendsten katholischen Novellistinnen Frankreichs bekannt ist. Hieran reiht sich als kleinere Erzählung „Schuster, bleib beim Leist“ von Paul Friedrich, der bei unseren Lesern längst schon als geschätzter Volkschriftsteller eingeführt ist. Das Märchen „Des Schlangenkönigs Krone“ v. Karl Stork wird alt und jung erfreuen. Außer der mit einer Karte u. mehreren Illustrationen versehenen Abhandlung über den Nordostsee-Kanal erwähnen wir noch die Artikel „Aus dem hohen Norden“ — „Die Handelsmessen sonst und jetzt“ — „Eine neue Entdeckung in der atmosphärischen Luft“ — „Über die deutschen Spielkarten“ zc. Die Illustration ist von gewohnter Reichhaltigkeit und Gediegenheit.

Zum Preise von 50 Pfg.
monatlich ein starkes Folio-Heft

Alte und Neue Welt.

Illustriertes, katholisches Familienblatt.

Verlag von Benziger & Co.

Eintriedeln, Waldshut, Köln.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Carl Künmin in Menziken (Aargau),

einzig berechtigter Fabrikant in der Schweiz von Largaräders patentierten Lurugeräten, empfiehlt den tit. Schulen, Anstalten und Vereinen seine, von ersten Autoritäten rühmlichst besprochenen, **Arm- und Bruststärker** und **Santeln** mit festen und reduzierbaren Gewichten zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Prospekte und Preisliste, sowie Ia. Zeugnisse von Schulmännern stehen gerne zu Diensten.